

Nr. 11
November 2018
68. Jahrgang

B 9903



aktuell



**... und nach dem Sport
erst einmal eine schöne Dusche!**



- 💧 Kundendienst
- 💧 Heizung
- 💧 Bäder
- 💧 Solar

Inh. Norbert Vogel



HEINZ VOGEL

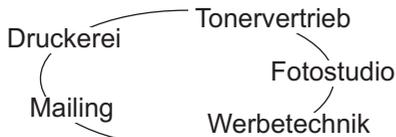
Sanitär - Heizung

Beratungswelt
auf unserer Homepage

Heimgartenstraße 21 • 90513 Zirndorf • Telefon : 0911 606713
Homepage: www.vogel-sanitaertechnik.de

Ihre Werbepartner

Ihr Vorteil: Nur ein Ansprechpartner für Ihr gesamtes Projekt. Alles in einem Haus: Mailing, Druck und Werbetechnik. Immer die passende Manpower, wenn's mal schnell gehen muss, dank flexibler Mitarbeiter



Meuer
JM
Druckerei

MLC
MAILING &
LETTER-CENTER

www.druckerei-meuer.de

Schießplatzstr. 44, 90469 Nürnberg,
Tel. 0911/92318920 - Fax 0911 / 92 31 89 22,
E-Mail info@druckerei-meuer.de

STEUERGESTALTUNG FÜR DEN BETRIEB UND PRIVAT - VOM BELEG

ZUR BILANZ, VON DER LOHNSTEUERKARTE ZUR ERSTATTUNG,

- EINZELFIRMA, PERSONALGESELLSCHAFT UND KAPITALGESELLSCHAFT
- ÜBER DIE BUCHHALTUNG ZUM JAHRESABSCHLUSS, OB MANDANTEN- ODER KANZLEIORIENTIERT,

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR JEDEN U. JEDE VERANLAGUNGSFORM

Friedrich Großhauser

SteuerBerater

Grillenbergerstr. 8, 90513 Zirndorf *Hauptstelle*

Tel.: 0911-960820, Fax: 0911-9608214

E-mail: info@stb-grosshauser.de

Internet: stb-grosshauser.de

Ansbacher Str. 125, 90449 Nürnberg *Zweigstelle*

Tel.: 0911-687808, Fax: 0911-6880694

Durch Werbeanzeigen wird unser Sportverein finanziell unterstützt. Wir danken deshalb unseren Inserenten für ihre Offerten in unserem „TSV-aktuell“ Vereinsheft.

Bitte berücksichtigen Sie deshalb beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Redaktionsschluss für Dezember: 21.11.2018

IMPRESSUM

Herausgeber-Verleger: Turn- und Sportverein 1861 Zirndorf e. V., Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Telefon 09 11 / 60 60 80, IBAN: DE78 7625 0000 0000 025 0 23, Sparkasse im Landkreis Fürth.

Redaktion-Anzeigen: Günter Neff, Banderbacher Str. 66b, 90513 Zirndorf, Telefon 0911 / 60 84 82

E-mail: presse@tsv-zirndorf.de

Erscheinungsweise: monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss wird monatlich bekanntgegeben.

Gesamtherstellung: DRUCKEREI JOACHIM MEUER, Schießplatzstraße 44, 90469 Nürnberg. Telefon 0911/92 31 89 20, E-mail: info@druckerei-meuer.de **Auflage:** 900.

Aktuelles von Vorstand und Geschäftsstelle

Liebe Mitglieder,

leider kommt es immer häufiger vor, dass **Adressen-** oder **Kontoänderungen** nicht dem Hauptverein gemeldet werden.

Die Folge davon ist, dass die versandte Vereinszeitung nicht beim Mitglied ankommt oder der Vereinsbeitrag wegen Kontolöschung unbezahlt zurückkommt und die Kasse mit Rücklastschriftgebühren je Einzelfall in Höhe von € 3,- belastet wird.

Dazu kommen weitere Aufwendungen für Zahlungserinnerungen und Portogebühren, die durchaus vermieden werden könnten.

Deshalb bitten wir Sie bei solchen Anlässen um Ihre Mitteilung.

Schüler, Studenten und Rentner zahlen einen verminderten Beitrag.

Mit Erreichung des 18. Lebensjahres wird die Beitragszahlung jedoch ab Geburtsmonat auf Vollbeitrag umgestellt wenn dem Verein nicht ein entsprechender Nachweis vorliegt, dass der vorherige Status noch Bestand hat.

Dies kann geschehen in Form einer Schul- oder einer Immatrikulationsbescheinigung. Für Rentner vor dem 65. Lebensjahr ist ebenfalls ein Nachweis erforderlich. (Kopie des Rentnerausweises).

Wir bitten deshalb um die rechtzeitige, fristgemäße Anzeige einer Änderung an:

mitgliederverwaltung@tsv-zirndorf.de

Immer in Bewegung beim TSV 1861 Zirndorf

**friedlich
mit
einander
mein freund ist ausländer**



Badminton

Markus Burkhardt
Friedensstr. 16 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 490 45 96
e-mail: badminton@tsv-zirndorf.de

SG ATV Nürnberg/TSV Zirndorf III mit neuem Gesicht beim Badminton-Heimspiel-Auftakt

SG ATV Nürnberg/TSV Zirndorf 3 – TSV 1846 Nürnberg 5 3:5 (7:11 Sätze)

Am Samstag, den 20.10.2018, war die 5. Mannschaft von TSV 1846 der Gegner zum Heimspielauftritt in der Jahnhalle. Aufgrund von personellen Umstellungen vor der Begegnung war nicht klar, ob der Auftakt Sieg in Lauf bestätigt werden konnte. Zurück ins Team kamen der ATVler Markus Heinlein und der spielerfahrene Zirndorfer Herbert Grosser. Komplettiert wurde das Team durch Michaela Saleske (ATV Frankonia).

Der Spielauftritt bei den Herrendoppeln verlief mit gemischtem Erfolg. Das erste Doppel Rmit Robert Friedrich /Iman Hesabi ging mit 23/21, 13/21, 21/17 denkbar knapp an die Gäste vom TSV 1846. Besser lief es für das 2. Herrendoppel: die neue Paarung Heinlein/Grosser konnte sich mit 21/15, 11/21, 21/15 in 3 Sätzen durchsetzen. Bei den Damen konnte sich das Duo Saleske /Cieplik, das erstmals so zusammenspielte, leider nicht durchsetzen (19/21, 16/21). Die Herreneinzel von Robert Friedrich und Markus Heinlein gingen ebenfalls an die Gäste, die somit mit 4:1 in Führung gingen. Im 2. Einzel

ROSA
MINERALÖLE

Wir sind Energie
seit 1926

- Heizöl • Kraftstoffe
- Schmierstoffe • Pellets
- Tankstellen

TOTAL

Schwabacher Str. 30
90513 Zirndorf
Telefon 0911 / 9 60 25 - 0
rosa-mineraloele.de

konnte sich der talentierte Iman Hesabi glatt mit 21/14, 21/14 durchsetzen. Bedauerlicherweise kam es bei dem 3. Einzel der Herren zu einer Verletzung von Markus Heinlein; dies bedeutete eine kampflöse Aufgabe. Im Dameneinzel ging der Punkt ebenso nach zwei knappen Sätzen an die Nürnberger, die damit die Begegnung schon gewonnen hatten. Der letzte Punkt wurde im Mixed vergeben. Hier konnte sich die frisch formierte Paarung Saleske / Grosser in einem spannenden Spiel mit 22/20, 21/13 durchsetzen.

SG ATV Nürnberg/TSV Zirndorf 3 – TSV Stein 4

8:0 (16:4 Sätze)

Am Sonntag den 21.10.2018 lief die 4. Mannschaft aus Stein auf. Aufgrund der Verletzung von Markus Heinlein vom Vortag musste kurzfristig umgestellt werden. Mit Tim Saleske konnte ein ebenfalls hochtalentierter junger Spieler Erfahrungen in der Mannschaft sammeln – was er außerordentlich erfolgreich tat. Im Dopple mit Iman Hesabi mussten sie zwar den ersten Satz abgeben – danach drehten die beiden Youngster auf. Die in den Pausen besprochenen taktischen Pläne im Spiel konnten erfolgreich umgesetzt werden und bereiteten den Gästen vor allem im 2. Satz große Probleme. Letztendlich verdient krönten die beiden ihre Leistung mit einem 20/22, 21/12, 21/17. Der erste Punkt war da! Im zweiten Herrendoppel ging der Punkt klar an die SG. Der erfahrene Werner Keim und sein Partner Joachim Brunner spielten ihre Doppel-Erfahrung aus und ließen dem Duo aus Stein kaum Chancen. Zwei glatte Sätze (21/13, 21/9) und Punkt Nr. 2 waren da. Bei den Damen kam das Doppel Michaela Saleske / Julia Cieplik zu einem ungefährdeten Sieg (21/14, 21/12). Bei den Herreneinzeln verliefen die Spiele ebenso erfolgreich. Iman Hesabi setzte sich in gewohnt souveräner Art durch (21/10, 21/15), Tim Saleske tat es ihm gleich (21/7, 21/13). Joachim Brunner, der an diesem Wochenende sein erstes Punktspiel überhaupt spielte, setzte sich in 3 Sätzen gegen seinen Gegner aus Stein durch. Damit stand der Sieg für die SG III schon fest. Trotzdem fieberten die Teamkollegen auch im Dameneinzel bei Julia Cieplik mit. Sie hatte zunächst Schwierigkeiten in das Spiel zu finden und verlor den ersten Satz (13/21). Am Ende konnte sie jedoch die Sätze zwei und drei klar mit 21/14, 21/13 für sich entscheiden und unterstrich damit ihre Comeback-Fähigkeiten. Punkt Nr. 7 war sicher. Einen wahren Krimi zeigten die beiden Michaela Saleske und Werner Keim im abschließenden Mixed. In 3 hart umkämpften Sätzen konnten sich beiden gegen ein spielstarkes Mixed-Team aus Stein durchsetzen (23:21 19:21 und 23:21).

Schlussfazit: Einen Sieg in dieser Höhe gegen Stein hätte niemand erwartet. Zumal die Mannschaft für dieses Wochenende an vielen Stellen umgebaut wurde.

Hier könnte Ihre Anzeige parken!

Durch eine Werbeanzeige unterstützen Sie unseren Sportverein.
Unsere attraktiven Vereinsnachrichten verbreiten
wir mit einer Auflage von 900 Stück.

Nähere Informationen von der TSV 1861-Redaktion:
Günter Neff, Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf
Telefon 0911/60 60 80 - Mobil 0175 / 70 40 634



Fußball

Harald Schneider
An der Weinleithe 5 · 90513 Zirndorf
Tel. 0151 / 64 30 34 38
e-mail: fussball@tsv-zirndorf.de

Frauen

Zweite Pokalrunde:

TSV Zirndorf – TSV Brand

0:1

Nachdem die Mädels nun viermal in Folge verloren hatten, kam uns der BOL-Tabellenzweite aus Brand nicht ungelegen, zumal wir nichts zu „verlieren“ hatten. Fast wäre es uns gelungen der 1. Männermannschaft gleich zu tun, welche vor uns spielten und ins Elfmeter-Schießen mussten. Zwei Minuten vor dem Schlusspfeiff fiel jedoch das 0:1, als der Ball nicht aus dem Strafraum geschlagen werden konnte und so mussten wir uns keine Gedanken mehr machen, wer die Verantwortung für ein Weiterkommen in die nächste Runde übernehmen sollte.

Insgesamt war der Sieg für die Mädels aus Brand verdient, da diese über das gesamte Spiel gesehen mehr Ballbesitz und Chancen hatten, wobei die Zirndorfer Mädels kämpften und Ihren Gegenspielerinnen alles abverlangten, womit diese nach den letzten Ergebnissen wohl nicht ganz gerechnet hatten.

Nun gilt die volle Konzentration den nächsten Spielen, um da mal wieder 3 Punkte zu holen.

TSV Zirndorf – SV Ezelsdorf II

2:1

Wir wollten auf das gute Pokalspiel gegen Brand aufbauen und unseren zweiten 3er einfahren, wo wir gegen eine auf „Augenhöhe“ spielende Mannschaft aus Ezelsdorf am Ende die etwas Glücklicheren waren. In einer ausgeglichenen Partie ging Ezelsdorf vor der Pause mit 1:0 in Führung, wobei wir uns in der ersten Halbzeit keine echte Torchance erspielen konnten. Dies sollte sich jedoch in der zweiten Hälfte ändern, und so konnten wir aus einer sicheren Abwehr, welche außer einigen Freistößen und Distanzschüssen kaum etwas zuließ, bereits in der 51. Minute durch Anne zum 1:1 ausgleichen. Ab der 60. Minute spielten wir dann mit einer Spielerin weniger – Notbremse durch leichten Trikotzupfer kurz vor der Strafraumgrenze. Die Mädels gaben jedoch mit einer jetzt erst recht Einstellung die richtige Antwort und kamen nach einer Flanke von Eli und etwas Konfusion in der Ezelsdorfer Abwehr, durch unsere Mittelstürmerin Nadi in der 82. Minute noch zum erlösenden 2:1, welches dann auch den Endstand bedeutete.

Trainerteam TSV Zirndorf

Auch hier könnte Ihre Anzeige parken!



Handball HG 2000

Kim Nickl

Tel. 0911 / 2 72 11 54

Mobil 0151 / 52 75 92 08

e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Der erste volle Heimspieltag der HG Zirndorf war ein sozialer wie sportlicher Erfolg! Bei leckerem Grillgut und kostenlosen, Aperolspritz waren es am Ende 7 Punkte der Spitzenmannschaften!

Damen

HGZ – HC Erlangen

26:26 (13:14)

Gerechte Punkteteilung

Am erste richtige Heimspieltag in der Biberthalle stand für die Damen der HGZ gleich das erste Derby auf dem Programm. Zu Gast war der HC Erlangen, der mit 4:4 Punkten auch nicht optimal in die Saison gestartet war. Zu erwarten war eine heiß umkämpfte Partie, da auch die Zirndorfer Damen etwas unter Druck standen und die Punkte in eigener Halle unbedingt holen wollten.

Schon der Beginn des Spiels verhielt ein schnelles und kämpferisches Handballspiel. Sehenswerte Tore fielen auf beiden Seiten und auch die Anzahl an technischen Fehlern war bei beiden Mannschaften sehr gering. So konnten sich die zahlreichen Zuschauer über ein spannendes Spiel freuen, das mit den Zwischenstand von 13:14 in der Halbzeit das Ende völlig offen ließ. Beide Mannschaften hatten die Mittel, die jeweils gegnerische Abwehr aus dem Positionsangriff zu überwinden, beide Mannschaften erzielten aber auch Tore über eine schnelle erste und zweite Welle.

Durch das konstant hohe Tempo schlichen sich in der zweiten Hälfte dann doch ein paar Fehler ein, die Würfen aus dem Erlanger Rückraum fanden aber immer noch oft genug gut plazierte den Weg ins Zirndorfer Tor. Zeichen des unerbittlichen Kampfes waren auch die insgesamt 22 gegebenen 7 Meter, geschenkt gab es in dieser Partie kein einziges Tor. So blieb es bis zum Schluss spannend und letztendlich schafften es die Zirndorfer Damen leider nicht zum Sieg, das Unentschieden war aber gesamt betrachtet das verdiente Ergebnis, da auch die Gegnerinnen aus Erlangen ein starkes Handballspiel abgeliefert hatten.

Mit der gleichen Leistung wollen die HGZ-Damen kommendes Wochenende zu Gast bei der HSG Fichtelgebirge auftreten und dort zwei Punkte mitnehmen. Die Handballerinnen aus Oberfranken gelten jedoch als sehr heimstark und bereiteten den Zirndorfer Damen in den letzten Jahre immer wieder Probleme, was auf ein weiteres spannendes und umkämpftes Spiel hoffen lässt.

Für die HGZ spielten:

Mendl, Ruzicka, Lorber; Kammerer (2), Pröpster A. (3), Becker, Kleinert (8/3), Herklotz (5/2), Pröpster S. (2), Wanzek, Herberth (2), Matlok, Raab (4)

1. Herren

HG Zirndorf 1 - Tuspo Nürnberg

30:24 (16:12)

Die ersten Herren gewinnen auch ihr zweites Heimspiel

Im Zuge des ersten großen gemeinsamen Spieltages von Damen 1 & 2 sowie Herren 1 gab es neben 3 im Weckla auch 3-mal Punkte für die HGZ zu genießen. Die Herren hatten dabei eine vermeintlich leichte Kost auf dem Tisch - kam die Tuspo Nürnberg doch noch ohne Punktgewinn an die Bibert.

Dementsprechend gestaltete sich der Beginn der Partie und Tuspo sah sich nach 8 Minuten und einem Spielstand von 5:0 gezwungen die erste Auszeit zu nehmen. Auch wenn danach die Männer aus Nürnberg vereinzelt eine Lücke im Zirndorfer Defensivverbund fanden, war es nicht die Abwehrleistung die Heimtrainer Peter Heimpel in der Halbzeitpause bei einem Stand von 12:6 monierte.

Vielmehr war es der auch im weiteren Spielverlauf auffallend schlechte Abschluss vor dem gegnerischen Tor. Zu diesem gesellten sich nach Wiederanpfiff etliche technische Fehler im Angriff und fehlende Abstimmung in den Abwehrreihen, weshalb sich die Gäste verdientmaßen wieder herankämpften. Jedem Zuschauer in der Halle war spätestens nach dem Anschlusstreffer der Gäste in der 43. Minute (15:14) klar: die beherzt spielende Tuspo gibt sich so leicht nicht geschlagen. Um auch die ersten Herren darüber informieren zu können folgte die einzig logische Konsequenz - eine Teamauszeit der HGZ.

Das sich anschließend gewissermaßen ein Art Sicherheitsabstand von 4 Toren Unterschied einpendelte, war auch dem gut aufgelegten Till Spirkovski auf der rechten Außenbahn zu verdanken. Als in der 55. Minute die Quote auf Sieg Nürnberg schließlich abstürzte war es Max Maußner Sekunden vor der Schluss sirene noch vergönnt auf 30 Tore aufzurunden und damit den Endstand von 30:24 herzustellen.

Als Resümee stehen nach einem maximal leicht schimmernden Pflichtsieg vor allem zwei große Kritikpunkte im Raum: fehlende Konsequenz vor dem Tor, sowohl aus dem Spiel heraus als auch von der Siebenmeterlinie (nur 1 Tor aus 4 Versuchen!), mangelnde

Immer in Bewegung beim TSV 1861 Zirndorf

SPORT
ReiSer

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40

Bereitschaft das eigene Spiel unbeirrt vom Gegner durchzuziehen. Die Bayernliga-Schiedsrichter konnten an diesem Abend dem Anspruch nicht gerecht zu werden.

Neben Kritik stehen jedoch am Ende auch zwei weitere Punkte auf der Uhr weshalb spätestens am nächsten Wochenende nach vorne geschaut wird, wo am Sonntag bereits der ESV Flügelrad wartet.

Dann gilt es Auswärts die ersten Punkte zu holen. Pack ma's!

2. Damen

Einbindung der Nachwuchsspielerinnen funktioniert

HG Zirndorf II – TSV Roßtal 32:16 (14:8)

Hohes Tempo und zahlreiche Chancen

Nach einer intensiven Vorbereitung starten nun auch unsere Damen II in die neue Saison. Zum Auftakt geht es im Derby gegen den TSV Roßtal. Trainer Matthieu Rödl geht mit motivierten Zielen in die Saison: eine gute Einbindung der Nachwuchsspieler, Spaß am Spiel und eine Platzierung unter den Top 3.

Der erste Schritt in diese Richtung ist geglückt: die Bayernliga-Reserve triumphiert mit einem deutlichen 32:16 und führt somit die Tabellenspitze an. Das Team um Caro Merkel zeigte sich von Beginn an kämpferisch und hoch motiviert. Die erste Halbzeit ist von einer starken Teamleistung und einem hohen Tempo geprägt. Besonders in der Abwehr zeigte sich die Mannschaft geschlossen und unnachgiebig, weswegen dem TSV in den ersten 20 Minuten nur ein Tor aus dem Spielverlauf heraus gelang. Die verdiente Führung von 10:3 Toren begründete sich auch durch eine starke Torhüter-Leistung von Nicole Bystrich. Von 5 gepfiffenen Strafwürfen parierte sie 3 sicher und stärkte ihrer Mannschaft die ersten 30 Minuten gekonnt den Rücken. Mit einer 14:8 Führung ging es in die wohlverdiente Pause. In der zweiten Halbzeit zeigten sich besonders individuelle Stärken. Nach einem hektischen Start setzten einzelne Spielerinnen deutliche Akzente. Schon hier zeigt sich, die Einbindung der Nachwuchsspieler funktioniert problemfrei. So konnte sich beispielsweise Mona Heyn mit ihrem Können gut in die Mannschaft integrieren und mit einer starken Leistung besonders in der zweiten Halbzeit überzeugen. Trainer Matthieu Rödl zeigt sich zufrieden. „ Es wurde viel umgesetzt, was wir im Vorfeld trainiert und besprochen haben. Die Abwehr war sehr gut und wurde durch eine starke Nicole unterstützt. Ich bin sehr zufrieden mit der Leistung, wenngleich wir an unserer Chancenverwertung arbeiten müssen.“, so der Trainer. Die Trefferquote aus dem Rückraum zeigt dennoch, wo die Stärken der Mannschaft liegen. So können Evi Vogt und Janina Herklotz 13 der 32 Treffer verzeichnen. „Wir sind zufrieden, unsere Erwartungen wurden erfüllt. Das haben wir uns nach der guten Vorbereitung verdient.“, erklärt Caro Merkel, die für ein hohes Tempo und zahlreiche Chancen sorgte.

Der Saisonauftakt macht Freude auf mehr. Es bleibt abzuwarten, wie sich das Team in seiner Leistung über die Saison hinweg entwickelt. Knüpft es an dieses Spiel an, erwarten uns spannende Wochenenden. Das nächste Spiel der HGZ Damen II fand am Sonntag auswärts gegen die Tuspo Heroldsberg statt.

Bystrich/Kißkalt (Tor), Opitz (1), Herklotz (5), Heyn (6), Becker, Kulla (1), Merkel (3), Vogt (8), Seidel, Lehnert, Pöpl (2), Herrmann, Wanzek (6)



Herz-Sport-Gruppe

Helmut Pflaum
Weimarer Str. 16 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 60 33 99
e-mail: herzsport@tsv-zirndorf.de

Bildungs- und Weinfahrt der Herzsport-Gruppe TSV 1861 Zirndorf,

Nach Bullenheim / Ippesheim, Kitzingen und Prichsenstadt in den vergangenen 4 Jahren ging die diesjährige Kultur- und Weinfahrt direkt an den Main. Von Günter pffigig ausgestattet und von Helmut prima organisiert, starteten wir am 12.10.2018 gegen 10:30 h mit einem vollbesetzten 55-er Bus und erreichten gegen Mittag Würzburg.



Leider reichte die Zeit nicht für größere Ausritte, so schwärmten die meisten in die Umgebung der Alten Mainbrücke aus zum Shoppen oder zum Schöpfeln, immerhin wartete ja schon um 14:00 h ein „Mee-Schiff“ zur Fahrt nach Veitshöchheim. Vorbei am Hafen Würzburg und Zell am Main, im wunderschönen Herbstschmuck der Natur - fast ein „Indian Summer!“ - genossen wir - wer wollte, mit Brotzeit, Schoppen, Kaffee und Kuchen - die schöne Strecke und erreichten nach einer $\frac{3}{4}$ Std. die Schiffsanlegestelle Veitshöchheim beim Renaissancepark samt Schloß und seiner Faschingshochburg Mainfrankensäle, bekannt vom Frankenfa-



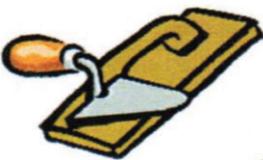
sching. Nach Café-Besuch konzentrierten wir uns hier unter fachkundiger und launiger Leitung eines erfahrenen örtlichen Fremdenführers auf den Schloß-Park mit seinen wunderbaren Parkanlagen und rund 300 Statuen, seinen Wasserspielen und exotischen Pflanzen aus vieler Herren Länder.

Fast 1 1/2 h vergingen im Nu und dann ging's mit dem Bus weiter nach Frickenhausen, in der Nähe von Ochsenfurt. Dort begrüßte man uns in Ehrbar's Fränkischer Weinstube, zum Abendessen, mit Musik und Tanz. Ein historisches Haus mit Tradition und einer wechselvollen Geschichte, seit 1307, damals unter den Tempelrittern. Gutbürgerliches Essen, gepflegte Frankenweine, wie Scheurebe, Weissburgunder u.a. und die Musik von unserem bewährten 1-Mann-Orchester Fritz ließen die Stunden schnell vergehen.



Geh-Hilfen standen in der Ecke, Tanzbeine schwingen, die meisten Wehwehchen waren vergessen, da die Musik uns in die Zeit unserer Jugend zurückführte.

Eine unter Leitung von Trainerin Jutta einstudierte Tanz-Präsentation, mit Elementen von Walzer, Jazz, Cha-Cha, Twist-Twist und „Was-weiß-ich-nicht-alles“ rundete den Abend noch ab.



JÖRG RAPPSILBER

Maurermeister

Wir machen fast alles

Fabrikstraße 15
90579 Langenzenn
Telefon 09101-8801
Mobil 0175-4 105266

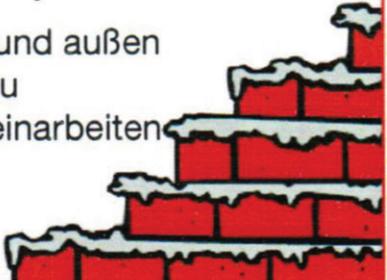


TÜVRheinland®
PersCert
Geprüfte Qualifikation als SV
für die Erkennung, Bewertung
und Sanierung von
Schimmelpilzbelastungen
Maurermeister Jörg Rappsilber

Sachverständiger für die
Erkennung, Bewertung und Sanierung
von Schimmelpilzbelastungen

- Maurerarbeiten aller Art innen und außen
- Wegebau
- Altbausanierung
- Natursteinarbeiten
- Terrassenanlagen

Geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schimmelpilzbelastungen





Unnötig zu erwähnen, dass die Zeit wie im Fluge verging, um 22:00 h war Zapfenstreich und zuhause angekommen sind wir kurz vor Mitternacht.

Es war ein wunderschöner Tag bei herrlichem Wetter !



Prädikat: **sehr zu empfehlen.**

Ein großes Dankeschön an die Planer dieser Tour und die damit befassten Akteure.

HH



Leichtathletik

Walter Huber
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 45 72
e.mail: leichtathletik@tsv-zirndorf.de

Spannung pur bei Kreisvergleich-Revolution

Die turnusgemäße Vergabe des mittelfränkischen Kreisvergleiches hat die Veranstaltung dieses Jahr nach Röthenbach an der Pegnitz gebracht. Bestens vorbereitet ging dann die Veranstaltung auch reibungslos über die Bühne was das viele Lob der zahlreichen Gäste zeigte. Eine Regeländerung für mehr Chancengleichheit machte es möglich auch mit weniger Teilnehmern eine Mannschaft zu stellen. So kam von zwei Teilnehmern nur der Bessere in die Wertung und der Hürdenlauf wurde aus dem Programm genommen. Außerdem liefen die Staffeln erstmals gemischt aus Mädchen und Jungs. Des Weiteren brachte die Änderung auch mehr Spannung in den Wettkampf, bis zu den abschließenden 800m-Läufen war noch komplett offen, wer letztendlich auf dem Podest landen würde.

Die insgesamt 120 U16 und U14 Sportler/-innen haben eifrig gekämpft, für unseren heimischen Kreis Nürnberg/Fürth/Schwabach durfte **Amelie Brandl** das Team verstärken. Aufgrund zweier Absagen bei den weiblichen U14-Mädchen, ging das Team nur noch als Trio an den Start, zusammen mussten sie den Ballwurf, Weit- und Hochsprung, sowie die Staffel, den Sprint und die beiden Stadionrunden abdecken – ein straffes Wettkampfprogramm zum Saisonabschluss!

So durfte Amelie gleich zu Beginn auf Punktejagd im Sprint gehen, als jüngste Teilnehmerin (Jahrgang 2006) hatte sie gute bis sehr gute Konkurrenz, dennoch konnte sie einen wichtigen Punkt bei den 75m (11,23 sec) erobern. Zusammen mit Nele Gösl (LAC Quelle Fürth) und zwei weiteren Jungs ging es zwei Stunden später auf die 4x75 m; als Startläuferin brachte sie die Staffel auf Kurs zu weiteren wichtigen vier Punkten.

Zum Abschluss kam dann die Disziplin, wovon sich viele scheuen – aber nicht unsere Amelie, die beiden Stadionrunden! Durch die flotte Anfangsrunde (1:07 min) konnte nicht nur der Grundstein für eine persönliche Bestleistung zum Saisonabschluss gelegt werden, in 2:38,21 min ging Platz 1 und 6 Punkte somit an unseren Kreis Nürnberg/Fürth/Schwabach.

Bei der Siegerehrung war die Freude und zugleich Überraschung groß, während der Vorjahressieger (Kreis Erlangen) lediglich auf Rang vier kam, sicherte sich unser Kreis punktgleich (99 Punkte) mit dem Kreis Roth/Weißenburg dem Platz an der Sonne. Rang 3 ging ins Nürnberger Land (85 Punkte).

Marcus Grun

Kohnen testet weiter die Sportplätze

Zum Saisonabschluss standen für Werner Kohnen (M80) nochmal zwei wichtige Wettkämpfe im sonst sehr vollen Terminkalender. Beginnend mit den Nordbayerischen Seni-

orenmeisterschaften in Wiesau konnte er die Heimreise erhobenen Hauptes antreten: 3x Platz 1 (Speer- und Hammerwurf sowie Hochsprung) und 2x Platz 2 (Kugelstoßen und Diskuswurf).

Mit diesem guten Vorprogramm ist er wenige Tage später zum Bayerischen Werfer-Fünfkampf nach Bogen gefahren. Am Ende scheiterte er knapp mit 3.274 Punkten mit Platz 4 am Bronzerang.

Flink wie ein Wiesel fuhr er dann noch am letzten Septemberwochenende zur TG Schweinfurt zum Saisonabschlussportfest. Erneut ging er für den Diskuswurf (23,35 m) und Kugelstoß (9,01 m) in den Ring. Der Hochsprung mit 1,06 m durfte natürlich auch nicht fehlen.

Lieber Werner, jetzt ist es aber dann auch mal gut, mit 21 - in Worten „einundzwanzig“ - 1. Plätzen kann man erfolgreich auf das noch nicht beendete Jahr 2018 zurückblicken. Bleib' g'sund!

Marcus Grun

Läufer entern Zirndorfer Stadtpark

Der Teilnehmerrekord aus dem letzten Jahr konnte zwar nicht erreicht werden, dennoch konnte die zweite Bürgermeisterin Sandra Hauber 240 Läuferinnen und Läufer im Zirndorfer Stadtpark zu den diesjährigen Stadtmeisterschaften begrüßen.

Bei bestem Herbstwetter konnten einige Erfolge gefeiert werden, während es sicherlich für viele Sportler der erste Wettbewerb war, kamen die Routiniers auf ihre Kosten. Den Beginn machten die Männer, hier konnte sich **Michael Bischoff** die Silbermedaille erkämpfen.

Bereit für die Zukunft.
Die neuen Heizsysteme von Buderus.

Titanium Glas

Die neuen Gas-Brennwert-Heizsysteme der Titanium Linie. Wo? Natürlich von

KÖNIG

BÄDER · WÄRME · SERVICE

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudetechnik - Anlagenbetreuung
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Tel: (09 11) 60 19 95 · Fax: (09 11) 60 68 88

In den vollen Teilnehmerfeldern der Kinder, war es teilweise richtig spannend. Sowohl in der W10 als auch in der W11 gingen die ersten beiden Podestplätze durch **Marie Wörner** und **Elena Wunschik** sowie **Antonia Müller** und **Isabella Scholten** an die Zirndorfer Leichtathleten. Auch in der männlichen Altersklasse blieb die Goldmedaille bei den Roten. **Christoph Hanné** (M11) und **Luis Brandl** (M10) sicherten die Siege. Komplettiert wurde das Podest in der M11 durch **Veit Bestle** auf Rang 3.

Auch bei der Jugend U14 gab es durch **Hanna Roth**, **Johanna Westphal-Luther** und **Lorenz Bischoff** weiteres Edelmetall im Stadtpark.

In den jüngeren Altersklassen sind die Kinder meist für ihre jeweiligen Schulen an den Start gegangen, aber äußerlich haben sie Flagge gezeigt und haben das rote Trikot würdig vertreten. **Karlotta Striegl** (W9) errang Platz 2, **Nina Heinlein** in ein Jahr jüngeren Altersklassen Rang 3.

Einen weiteren phänomenalen Auftritt absolvierte der jüngere **Scholten-Sprössling Anna**, in der W7 kam sie mit satten 13 Sekunden Vorsprung vor ihrer Trainingskameradin Katharina Baumann ins Ziel. **Jonas Seling** (M9) musste sich auch dieses Jahr Phil Scholl knapp geschlagenen geben. Weitere Podestplätze gab es dafür für **Timur Ilik** (Platz 1; M8) und **Jonas Hörath** (Platz 2; M7).

Auch die Zirndorfer Weitspringerin **Tina Pröger** testete im Aufbautraining ihre Ausdauer, sie kam bei den Frauen als Erste ins Ziel.

Den Schulpokal konnte sich dieses Jahr wieder die Grundschule 1 zurückholen, sie schlugen mit 120 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern die Diesterwegschule um wenige Prozentpunkte.

Marcus Grun

Kräftigung, Dehnung, Mobilisation für einen gesunden Rücken

RückenFIT

Funktionelle Gymnastik, Kreislauftraining, Förderung von Beweglichkeit, Gleichgewicht und Koordination

Dienstag 16:00 - 17:00 Uhr in der kleinen Jahnturnhalle mit

Marion Sünkel, Mobil: 0173-441 18 53

Gymnastik für Senioren

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr in der kleinen Jahnturnhalle mit

Horst Grund, Tel.: 0911 - 69 23 07



Schwimmen & Triathlon

Stephan Scharf
Mohnweg 4 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 12 67
e-mail: schwimmtriathlon@tsv-zirndorf.de



Claus Regenberg finisht als erster Zirndorfer auf Hawaii



Einer der faszinierenden Momente des Weltsports: der Schwimmstart des legendären Ironman auf Hawaii. Claus war mittendrin.

„War einfach genial“ so Claus nach 11:02min über 3,86km Schwimmen 180,2km Radeln und den Marathonlauf.

Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe



WIDMANN
Elektro-Unternehmen

Widmann GmbH

Hallstraße 4
90513 Zirndorf

Tel. 0911 / 60 63 06
Fax 0911 / 60 22 35

info@e-widmann.de
www.e-widmann.de

Bezirkskurzbahnmeisterschaften am 07.10.2018 in Erlangen

Der erste Wettkampf der noch jungen Saison 2018/19 wurde wie immer auf der Kurzbahn ausgetragen und fand im neuen Westbad in Erlangen statt.

Ein kleines Dreier Team aus Zirndorf, welches sowohl eine der jüngsten Teilnehmerinnen mit Diana Sats-evich im Jahrgang 2008 stellte, als auch den ältesten Teilnehmer mit Thomas Almer, war mit am Start.

Diana platzierte sich mit drei neuen Bestzeiten über 100F, 200F und 200L in einem starken Feld auf den Plätzen 7-9.

Vielstarter Thomas bewies wieder einmal seine Klasse und zeigte dem Nachwuchs, dass auch in einer höheren AK Spitzenzeiten geschwommen werden können.

Er belegte 3x den 1. Platz und 1x den 2. Platz, außerdem erschwamm er noch einen vierten und einen siebten Rang.

Für den Paukenschlag des Wettkampfes sorgte die Dritte im Bunde Franka Spengler (Jahrgang 2003).

Im Sommer war sie noch wegen Zehntel Sekunden an der Qualifikation für die bayerischen Meisterschaften gescheitert, dafür torpedierte sie jetzt gleich auf drei Strecken die geforderten Richtzeiten und kann im November in Bayreuth bei den Bayerischen Kurzbahnmeisterschaften teilnehmen.

Die Qualifikation gelang ihr über 50F in 29,94 sec, über 50 R in 34,00 sec und über 100R in 1:13,73 min. Über 50m Rücken stand Franka auch im Finale der besten sechs Schwimmerinnen im Bezirk über diese Strecke.

Herzlichen Glückwunsch!!!



**Erlesene Spezialitäten
von HAND geformt.
Mit LIEBE gemacht.**

**auch Sonntags
v. 8.00-16.30 Uhr geöffnet!**

Inh: Christoph Pillipp jun.

Hauptstraße 5 Tel. 0911 60 63 65
90513 Zirndorf Fax 0911 600 17 48
baeckerei-pillipp@t-online.de

www.baeckerei-pillipp.de
www.kuchenkurier.de

Bäckerei
Konditorei
Lebküchnelei
Café

Pillipp



Skiclub

Udo Richter
Saturnstr. 6 · 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 37 98
e-mail: skiclub@tsv-zirndorf.de

Skifahren in Coburg

Sicherlich nicht, aber ein Spaziergang durch die Altstadt und die Veste sicherlich ja.

Bei herrlichem Herbstwetter machten sich 43 Getreue des SkiClubs und ihre Gäste auf einen Stadt-



spaziergang durch Coburg. Beginnend auf dem Markplatz, unter dem Standbild von Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha und beobachtet durch den Heiligen Mauritius (er ist der Stadtpatron von Coburg und auf ca. 170 Kanaldeckeln der Stadt abgebildet) begaben wir uns auf einen 2-stündigen



- Flaschnerei
- Metalleindeckung
- Sonderanfertigungen

Tel. 0911/ 60 63 82 - Kleinstr. 1 - 90513 Zirndorf
www.meyer-zirndorf.de

Rundgang durch die Altstadt. Zwei sehr engagierte und geschichtlich bewanderte Stadtführer brachten uns äußerst lebendig und anschaulich das Bürger- und Fürstenleben in dieser schönen und geschichtsrächtigen Stadt nahe.

Die warme Sonne auf dem Markplatz genießend, stärkten wir uns mit der typischen Coburger Bratwurst – gegrillt auf Kiefern-



zapfen – bzw. bei Kaffee und Kuchen, bevor wir zu unserer zweiten Führung auf die Veste Coburg hinauf stapften/fuhren. Von dort sahen wir zunächst weit auf den farbenprächtigen Rennsteig und auf die sonnenbeschiedene Stadt. Mit der Lage, Struktur und der baulichen Ausgestaltung der Räume, dem fürstlichen Burgtreiben und -leben sowie Teilen der Kunstsammlungen von Bildern, Porzellan und Glas füllten wir unseren Nachmittag.

Nach so viel geistiger Nahrung - für die wir wohl einige Tage der Verarbeitung brauchen - und stundenlanger Bewegung, bedurften unsere 'ausgezehrten' Körper der fränkisch-thüringischen Küche sowie labender Getränke im Henneberger Haus, bevor wir glücklich, zufrieden und entspannt unsere Rückfahrt antreten konnten. Ein Dank gilt Jochen, unserem Fahrer, von der Firma Kullmann, der uns sicher und wohlbehalten nach Zirndorf zurückbrachte.

Vorschau Jahresplanung 2018 / 2019

Termine mit Vorbehalt wegen möglicher organisatorischer Änderungen!

- | | |
|---|---------------------|
| - Skirobic in der großen TSV- Halle | mittwochs 19.30 Uhr |
| Eingang: Am Eichenhain, Zirndorf, | |
| - Weihnachtsfeier in den Jahnstuben, | Sa., 22.12.2018 |
| - Familien-Skiausfahrt ins Skigebiet Saalbach/Hinterglemm | 25. - 27.01.2019 |
| Übernachtung in Niedernsill | |
| - Ski-Ausfahrt nach Südtirol (Grödnertal, Sellarunde) | 22. - 24.02.2019 |
| - Frühjahrs-Ski-Ausfahrt nach Samnaun / Ischgl | 22. - 24.03.2019 |
| - Jahreshauptversammlung in den Jahnstuben: mit Neuwahlen | Fr., 12.04.2019 |

Kontaktadresse:

Udo Richter, Saturnstraße 6, 90522 Oberasbach, Tel.: 0911 69 37 98
e-mail: skiclub@tsv-zirndorf.de www.tsv-zirndorf.de

Anmeldung zu Veranstaltungen:

Bitte per e-Mail: veranstaltungen@skiclub.tsv-zirndorf.de

Anmeldeformulare zu den Skiausfahrten sind zu finden unter www.tsv-zirndorf.de,
Abtlg. Skiclub



Tennis

Hans Romeis
Frieheitstraße 45 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 600 34 55
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

Hallo liebe Tennisfreunde.

Das Jahr geht, -„schon wieder“- langsam zu Ende.

Wir hoffen, dass für alle die Saison gut gelaufen ist und rechnen mit einer nächsten, sonnigen Sommersaison. Aber bis dahin wird noch etwas Geduld von Nöten sein. Wir werden weiterhin versuchen, den gewohnten Standard zu halten und kontinuierlich zu verbessern. Kleinere Mängel müssen wir zusätzlich mal schnell beheben. Organisation und Ausführung von Arbeiten, wird nicht mehr vollständig über den Platz- und Hütten-dienst-Einsatz abgedeckt sein.

Immer weniger sind noch verpflichtet, einen Arbeitsdienst zu leisten.

Anmerkung: Die auf dem Kopf stehende Pyramide trifft nicht nur für unsere Renten-versicherung, sondern ebenso auf unsere Vereinsstruktur zu.

Bitte bringt Euch alle zu anstehenden Tätigkeiten mit ein, was ja zum Großteil schon gut klappt! Es sind keine schweren Arbeiten, sondern es wird eben mal ein „Dritter“ Arm benötigt!

Für die geleisteten „Zusatzarbeiten 2018“ auf unserer Tennisanlage möchten wir uns hier namentlich bei Rainer Angermann, Roland Auerochs, Werner Forster, Adam Frei, Vasile Murariu und natürlich bei unseren Platzwartern Helmut Wild und Walter Fuckerer herzlichst bedanken.

Toller Wandertag

Unser Wandertag mit Planung und Organisation von Rainer Angermann war nicht nur vom Wetter ausgezeichnet. Die Tour war toll und ausgewogen (12,7 km) und die ausgewählten „Raststationen“ erstklassig. Hier vor allem die Gaststätte in Oberschlauersbach, die Dank der Vorarbeit von Rainer eigens für uns gekocht und geöffnet hatte. Die Kuchen in der Bäckerei Miethsam waren allemal das Anstehen (Selbstbedienung) wert und schmeckten toll! Insgesamt wanderten 21 Natur-liebhaber durch unsere schöne Landschaft! Danke Rainer! Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr!! P.S. Fotos kommen im nächsten Heft.

**Werben Sie neue Mitglieder
für unseren Sportverein**

Wichtige Termine - bitte vormerken.

Am **Freitag, 07.12.2018, ab 18:00h**, haben wir, wie schon bekannt gegeben, unseren **Jahresabschluss 2018**. Der Veranstaltungsort ist in unserer Vereinsgaststätte „Jahnstuben“ in Zirndorf.

Bitte meldet euch mit eurem Essenswunsch (Speisenvorauswahl ist getroffen) rechtzeitig an. Weitere Einzelheiten am Tennisheim bzw. bereits per Email erfolgt. Der **Meldeschluss für das Essen ist der 29.11.2018** beim Abteilungsleiter. Es wäre prima und ein trefflicher Jahresabschluss, wenn wir uns in familiärer Runde zu einem schönen, unterhaltsamen Abend treffen würden.

Winterstammtisch der Herren: Wie alle Jahre, jeden **1. Montag im Monat**, außer bei Feiertag (eine Woche später).

Sollte mal das Vereinsheft nicht zur Hand sein, so könnt Ihr jederzeit auf der Homepage des TSV die letzten Ausgaben Online nachlesen oder direkt mal auf die Abteilungsseiten schauen.

Wegen des Termins zum Redaktionsschluss, ist es nicht immer möglich, alles Aktuelle im Vereinsheft abzubilden.

Ansonsten wünschen wir, eine „Gute Zeit“ und bleibt weiterhin „sportlich aktiv“.

Eure Abteilungsleitung

**Unser Bier könnt ihr haben,
aber die Kirche bleibt im Dorf !**

SEIT  1674

*Das gute
Zirndorfer*

BIER
BRUNNEN
BREMEN

Zirndorfer
LANDBIER

Zirndorfer

Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.



Volleyball

Günter Bernard
Erfurter Str. 23 · 90522 Oberasbach
Tel. 92 33 95 96
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

Die Herren 3 lässt von sich hören!



In der vergangenen Saison wurde unsere dritte Herrenmannschaft, nach einer fast einjährigen Durststrecke ohne Trainer, zum ersten Mal von ihrem neuen Trainer Ido Holzmeier ab Spieltag 1 betreut. Diesen Aufwind nahmen sie von Anfang an mit und spielten so eine überragende Saison, bei der sie am Ende nicht nur einen Wiederaufstieg in die Bezirksklasse feiern konnten, sondern auch noch den Kreispokalsieg. Damit blieb die noch junge Mannschaft völlig ungeschlagen.

Auf dieser Leistung und ausgelassenen Freude ruhte sich die Mannschaft aber zu keinem Zeitpunkt aus. Im Gegensatz zu allen anderen aktiven Mannschaften, machte die H3 keine Sommerpause und trainierte bei tropischen Temperaturen in der kleinen Jahnhalle

bis zu ihrem dreitägigen Trainingslager in Feuchtwangen, am Ende Sommerferien, non-stop durch. Der erste kleine Leistungsnachweis war dann ihr eigenes Bibert-Turnier in der Paul-Metz-Halle, bei dem sie mit einem dritten Platz zufriedenstellend abschnitten, da ausschließlich höherklassig-spielende Mannschaften zu Gast waren. In der Woche vor ihrem ersten Spieltag machte ihr Trainer mutig ein Testspiel gegen den Landesligisten aus Stein aus, bei dem man sich zwar geschlagen geben musste, aber weite Phasen auf Augenhöhe mitspielen konnte.

Mit diesen Entwicklungen und Ergebnissen nahm sich der Trainer und das Team ein ambitioniertes Ziel für die anstehende Saison vor: Man möchte in der anstehenden Bezirksklassen-Saison nicht nur die Liga versuchen zu halten, sondern in der vordere Tabellenhälfte mitspielen. Und selbst wenn ein erneuerter Aufstieg nicht sofort klappen sollte/muss, so ist der langfristige Plan auf jeden Fall noch weiter nach oben zu schauen!

Und nun kam es am 13. Oktober zur ersten Bewährungsprobe: Dem ersten Spieltag der aktuellen Saison 2018/19.

Hoch motiviert und gut vorbereitet überzeugte die junge Mannschaft im ersten Auswärts-spiel in Burgberheim. Im ersten Spiel erwischte sie den Gastgeber eiskalt und dominierte das Spiel mehr als deutlich. Bei dem souveränen 3:0 Sieg (25:04; 25:12, 25:15), gab es zu keinem Zeitpunkt in der gegnerischen Halle Zweifel über den Sieger, so dass Ido Holzmeier jedem Spieler Einsatzzeit geben konnte. Gestärkt durch einen gesponserten Obstkorb von Edeka Scharrer ging das Team in das 2. Spiel gegen den TUS Feuchtwangen. Lange Zeit auf Augenhöhe wurde ein spannendes Spiel für die mitgereisten Zirndorf-Fans gezeigt. Den Schlusspunkt konnten jedoch mit einer überzeugenderen Leistung die Zirndorfer beim 3:1 (25:17, 20:25, 25:15, 25:15) setzen. Ein besonderer Dank geht dabei an Edeka Scharrer. Mit einem wohl schmeckenden Obstkorb und einem frischen Satz Handtücher war die Mannschaft vor und nach dem Spiel bestens ausgestattet.

Und damit blickt die Herren 3 nun auf einen spannenden November (& Dezember):

- 10.11.** ab 14 Uhr in der Halle des Johannes-Scharrer-Gymnasiums gegen den Post SV Nürnberg und den TV 1860 Fürth.
- 17.11.** ab 14 Uhr in der eigenen kleinen Jahnhalle.
Zu Gast sind der TV Bad Windsheim II und der VC Katzwang-Schwabach III.
- 24.11.** ab 14 Uhr beim TV 1860 Fürth diesmal gegen die zweite Fürther Mannschaft und den TSV 2000 Rothenburg.

Zusätzlich wird es am **Montag, den 3. Dezember, um 18 Uhr** zum Pokalkracher gegen den TV Erlangen III kommen. Fans sind jeder Zeit willkommen (Eintritt frei). Sind wir mal gespannt, wie unsere H3 die letzten Spiele im Kalenderjahr 2018 hinter sich bringt. Viel Erfolg!



Optik Rank
Nürnberger Straße 2
90513 Zirndorf

✉ info@optik-rank.de
☎ 0911 / 60 41 19
www.optik-rank.de

Beitragsätze

TSV 1861 Zirndorf e.V.

Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf Tel. 0911/606080 / Banderbacher Str. 61 90513 Zirndorf Tel. 0911/608204

Beitragsätze Hauptverein TSV 1861 Zirndorf e.V. (ab 01.01.2014) Beitrageinzug : vierteljährlich	pro Monat
Erwachsene	12,50 €
Rentner und Pensionisten (unter 65 Jahre gegen Nachweis)	6,00 €
Familienbeitrag, mind. 2 Elternteile und 1 Kind bis zum 18. Lebensjahr	25,00 €
Kinder bis zum 14. Lebensjahr	6,00 €
Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr	7,00 €
Schüler und Studenten ab 18 Jahren (gegen jährlichen Nachweis)	7,00 €

Kündigungsfrist - jeweils 6 Wochen zum Jahresende

TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 96 08 20

Geschäftsstelle

Günter Neff, 2. Vorstand, Tel. 60 60 80
Mobil 0175 / 704 06 34

Mitgliederverwaltung

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7
90768 Fürth, Tel. 756 83 06

Vereinsjugend / Ansprechpartner

Günter Neff, Tel. 60 84 82 od. 60 60 80
Thea Dembowsky, Tel. 69 87 64

Vereinsgaststätte

Carlos & Bianca Goncalves, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 60 37 11

Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 82 09 23 33

Badminton

Markus Burkhardt, Friedensstr. 16a
90513 Zirndorf, Tel. 490 45 96

Fußball

Harald Schneider, An der Weinleithe 5
90513 Zirndorf, Tel. 0151 / 64 30 34 38

Handball HG 2000

Kim Nickl,
Tel. 2 72 11 54, Mobil 0151 / 52 75 92 08

Leichtathletik

Walter Huber, Falkenstraße 21
90522 Oberasbach, Tel. 69 45 72

Ringen

Gerd Felbinger, Feldstr. 11,
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 60 01 87 77

Skiclub

Udo Richter, Saturnstr. 6
90522 Oberasbach, Tel. 69 37 98

Schwimmen / Triathlon

Stephan Scharf, Mohnweg 4
90522 Oberasbach, Tel. 0911 / 69 12 67

Tennis

Hans Romeis, Freiheitstr. 45
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 31 41 40 77

Volleyball

Günter Bernard, Erfurter Str. 23
90522 Oberasbach, Tel. 92 33 95 96

Abteilungsübergreifende Angebote

Rückenfitness

Di., 16 – 17 Uhr, kleine Jahnturnhalle
Marion Stükel, Tel. 0173 441 18 53

Gymnastik Senioren

Mi., 18.00 – 19.00 Uhr, kl. Jahnturnhalle
Horst Grund, Tel. 69 23 07

Herz-Sport-Gruppe

Do. 10.00 – 11.00 Uhr, gr. Jahnturnhalle
Helmut Pflaum, Tel. 60 33 99

Internet Adresse (Homepage): Zugriff zu allen Abteilungen: www.tsv-zirndorf.de
e.mail: zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)
dann: @tsv-zirndorf.de (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

19.11.	Herrmann Manfred	05.11.	Bucher Horst
20.11.	Vogel Heinz	07.11.	Popp Leonhard
22.11.	Weidner Günter	14.11.	Müller Klaus
23.11.	Winkler Hermann		



den Mitgliedern

16.11.	Oerterer Astrid Tust Kathrin	05.12.	Fuckerer Walter Hummelmann Rolf
17.11.	Fritsch Markus Mosandl Gisbert Waßner Angelika	06.12.	Weil Rüdiger Bluhmann Timo Hirschbeck Franziska
19.11.	Schromek Marcel Schrüfer Simon	07.12.	Hufnagel Peter Krüger Luca Langbein Horst Studtrucker Anneliese
20.11.	Guttenberger Eva Persch Sebastian	08.12.	Schuh Bernhard
21.11.	Nickel Katrin	09.12.	Ament Birgit D´Orfeo Alina Reichel Jan Dirk Sagmeister Johannes
22.11.	Reinhardt Peter Schomberg Irene	10.12.	Barnikel Jochen Leger Julia Schwalb Helmut
24.11.	Maisch Monika Schäfer Natascha	11.12.	Lüftenegger Klaus Plöchinger Stefan
26.11.	Pinger Annika	12.12.	Mundt Johannes
27.11.	Forster Werner Maag Domonic Tschierschwitz Andreas	13.12.	Gierer Jörg Guttenberger Iris Käferstein Horst
29.11.	Ehm Betty Neumann Michael Schererz Thomas	14.12.	Bayer Bernd Hartig Brigitte Marr Christopher Matsche Melanie Richter Udo Sponsel Carmen
01.12.	Dietz Thorsten Gemeinhardt Peter Junghaus Sascha	15.12.	Cizek Reinhold Matyssek Edmund Papp Christian Retsch Nina Wilhelm Andreas Zehnder Fabian
02.12.	Röder Anneliese Wacker Friedrich		
03.12.	Ermer Lothar Weniger Christl Weyermann Christian		
04.12.	Fellner Ingo Harbeck Philipp Hufnagel Robert Jantschek Jan Studtrucker Helga Wellhöfer Helga		



stadtwerke zirndorf

Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

*Tag und Nacht
voller Energie*

Immer gut versorgt - alles aus einer Hand

Als regionaler Anbieter für Strom, Gas, Wasser und Fernwärme stehen wir nah am Puls unserer Region.

Mit 24-stündig erreichbarbarem Entörungsdienst und schnellen Reaktionszeiten halten wir unsere Region „am Laufen“.

Und mit zuverlässiger Energie- und Wasserversorgung aus einer Hand hört es natürlich nicht auf.

Nutzen Sie gerne auch unsere Beratungsmöglichkeiten und Förderprogramme.

Service und Informationen unter einem Dach

- Kostenlose Tarif-, Preis- und Anschlussberatung für Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme
- Kompetente Beratung zu Ihren Energie- und Wasserabrechnungen
- Verleih von Energiemessgeräten an unsere Kunden
- Informationen über Energieeinsparpotenziale
- Informationen rund um das Thema Erneuerbare Energien



**Fragen Sie unser Team
Wir beraten Sie gerne**

Stadtwerke Zirndorf GmbH
Schützenstraße 12

90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-333
Fax: 0911 60806-9555
info@stadtwerke-zirndorf.de
www.stadtwerke-zirndorf.de

ENTSTÖRUNGSDIENST
24 Stunden erreichbar

Strom - Gas - Wasser - Fernwärme
Tel.: 0911 609041

Mehr.Giro

Mehr Konto –
mehr gespart!



Der Unterschied beginnt beim Namen:
Die Sparkassen-Vorteils.Welt.
Einkaufen mit Geld-zurück-Effekt.

Schon für die
Vorteils.Welt
registriert?
Gleich hier
anmelden.



www.mehr-giro.de

 Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.